

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 27. Juli 2000
21. Jahrgang · Nummer 30

JAZZ-ABEND

mit den

"Oldies but Goldies"

am Samstag, den 29. Juli 2000, 20.00 Uhr
im Haus des Gastes

Eine Reise durch die musikalische Geschichte des letzten
Jahrhunderts erwartet Sie.

Musik von Ragtime bis Rock'n Roll,
von ruhigen Balladen bis
Powerhouse Boogie-Woogie.

Hits der großen Stars wie
-Fats Domino
-Louis Armstrong
-The Blues Brothers
-Jerry Lee Lewis u. v. a





Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. (0 71 61) 9 30 20-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf:

Herrn Joseph Hollenbach, Kirchstraße 22,
zum 73. Geburtstag am 2. August 2000

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Maria Eisele, Helfensteinstraße 27,
zum 70. Geburtstag am 27. Juli 2000

Herrn Alois Agert, Schillerstraße 16,
zum 77. Geburtstag am 28. Juli 2000

Frau Barbara Scholz, Mineralbad 1,
zum 70. Geburtstag am 31. Juli 2000

aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Otto Bosch, Wiesensteiger Straße 21,
zum 70. Geburtstag am 27. Juli 2000

Herrn Kurt Scheible, Hölderlinweg 2,
zum 93. Geburtstag am 29. Juli 2000

andsachen

der Verwaltungen Außenstelle Gosbach wurde eine Armband-
uhr abgegeben.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 20. Juli 2000

1.)

Zur Förderung und Unterstützung der **Jugendarbeit** in den Vereinen, Kirchengemeinden und sonstigen Organisationen in der Gemeinde soll in der Gemeindeverwaltung eine neue Stelle geschaffen werden, die mit einem **Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogen** mit 50 %, der durchschnittlichen regelmäßigen Arbeitszeit eines vollbeschäftigten Angestellten zunächst befristet bis zum Jahr 2003 besetzt werden könnte. Diesen **Grundsatzbeschluss** fasste der Gemeinderat zum Abschluss mehrfacher Beratungen über die offene Jugendarbeit in der Gemeinde. Der in der Sitzung anwesende Geschäftsführer des Kreisjugendrings Göppingen e.V., Karl-Heinz Ramminger, berichtete zunächst ausführlich über das Ergebnis der **Jugendversammlungen** in den Ortsteilen Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach. Der Kreisjugendring hat sich in den vergangenen Monaten einen umfassenden Überblick über die Lage der Jugendlichen in der Gemeinde verschafft. Dabei wurden alle Bereiche, wie z.B. die Räume im Freien und in Gebäuden, die Struktur in den Vereinen und kulturelle und sportliche Veranstaltungen näher betrachtet. Außerdem wurden sehr viele Gespräche geführt mit Personen, die in der Jugendarbeit erfahren sind, mit Funktionsträgern in den Vereinen, mit Anwohnern, mit Jugendlichen, mit Gemeinderäten und der Gemeindeverwaltung. Dabei konnte generell festgestellt werden, dass die Jugendlichen sehr mobil

sein wollen und aus diesem Grund Probleme mit dem öffentlichen Personennahverkehr vorbringen, dass es teilweise an geeigneten Räumlichkeiten zum Treffen fehlt und die bestehenden Angebote hierfür nicht ausreichen, und dass das Angebot in den Vereinen grundsätzlich zwar gut, für die Ansprüche der Jugendlichen jedoch nicht immer ausreichend ist. Außerdem gibt es teilweise **Konflikte** zwischen der Jugend und der Erwachsenengeneration. Die in der Gemeinde vorhandenen Möglichkeiten an Freizeitbeschäftigungen für die Jugendlichen wurden näher analysiert und hinsichtlich der Relevanz für die Gemeinde und einer Empfehlung für die Fortführung bzw. Beendigung näher untersucht. Der Gemeinderat kam nach eingehender Beratung mit großer Mehrheit zu dem Ergebnis, dass insbesondere die Jugendarbeit in den Vereinen und den Kirchengemeinden weiterhin gefördert und noch stärker unterstützt werden müsste und dass hierfür eine hauptamtliche Betreuungskraft in der Gemeindeverwaltung gewonnen werden müsste.

Denkbar wäre die befristete Einstellung eines Sozialarbeiters oder Sozialpädagogen in Teilzeit (zunächst 50 %), der auch **Kontaktperson** für die Jugendlichen sein soll, um deren Wünsche und Vorstellungen an die Vereine und Kirchengemeinden weiterzuleiten. Dabei soll auch eine projektbezogene Arbeit mit den Jugendlichen angestrebt werden, d.h. es sollten konkrete Projekte angegangen werden, bei denen die Jugendlichen miteinbezogen werden und die sie ggf. auch aktiv mitgestalten können. Nach Abklärung der Finanzierungsfragen und einer möglichen Kooperation mit der Nachbargemeinde soll diese Stelle nun öffentlich ausgeschrieben und voraussichtlich zum 1. Januar 2001 besetzt werden.

2.)

Der vom Bürgermeister und der Fachbeamtin für das Finanzwesen vorgelegte **Finanzzwischenbericht** für das Haushaltsjahr 2000 wurde nach kurzer Beratung zustimmend zur Kenntnis genommen. Dabei wurde ein aktueller Überblick über die derzeitige Situation im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt der Gemeinde gegeben. Im **Verwaltungshaushalt** kann im Vergleich zum Haushaltsplan mit einer leichten Verbesserung und einer höheren Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt gerechnet werden. Derzeit wird von einer leichten Erhöhung der Zuführungsrate von 460.000,- DM auf 498.000,- DM ausgegangen. Dabei sind mögliche Zusatzeinnahmen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und den Schlüsselzuweisungen des Landes sowie eventuell höhere Gewerbesteuererinnahmen noch nicht berücksichtigt. Möglicherweise erhält der Abwasserverband Deggingen in diesem Jahr auch eine bisher noch nicht eingeplante Rückzahlung der Abwasserabgabe, was zu einer deutlichen Reduzierung der von der Gemeinde an den Abwasserverband zu bezahlenden Betriebskostenumlage führen würde. Im **Vermögenshaushalt** ergeben sich verschiedene Abweichungen zu den Planansätzen, vor allem bei der Renovierung des Rathauses, aber auch bei der Ortskernsanierung in Gosbach und einer neu hinzugekommenen Gewässerbaumaßnahme an der Fils in Gosbach. Im Haushaltsplan war auch die inzwischen vollzogene Anschaffung eines neuen Unimogs, der Rückbau des alten Kompostplatzes am Bauhofgelände sowie verschiedene Planungskosten für Vorhaben nicht berücksichtigt, die in diesem Jahr kassenwirksam werden. Durch eine höhere Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt, höheren Zuschüssen für die Ortskernsanierung in Gosbach und zusätzlichen Grundstückserlösen können diese Mehrausgaben allerdings aufgefangen werden. Die vom Gemeinderat beschlossene und vom Landratsamt Göppingen genehmigte Kreditermächtigung mit 1.799.000,- DM (einschließlich 1999) muss aus heutiger Sicht nicht erhöht werden. Zur Finanzierung der Anschaffungen und Baumaßnahmen in den Jahren 1999 und 2000 wird zunächst ein **Kredit** mit 1,5 Mio. DM aufgenommen.

Diese Kreditaufnahme konnte durch den hohen Mittelabfluss in den vergangenen Wochen nun nicht mehr länger hinausgezögert werden. Unter den verschiedenen hierzu eingeholten Angeboten entschied sich der Gemeinderat für die **Volksbank Deggingen**, die der Gemeinde ein **Darlehen** über 1,5 Mio. DM mit einem Zinssatz von 5,82 %, festgeschrieben auf die gesamte Laufzeit von 20 Jahren angeboten hatte.



3.)

Für den geplanten **Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzgenbach und Auendorf** werden nun die Tiefbauarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Mit der bereits länger zugesagten Zuwendung aus der **Tourismusförderung** in Höhe von rund 200.000,- DM und der zwischenzeitlich ebenfalls zugesagten Finanzhilfe aus dem **Ausgleichsstock** des Landes mit weiteren 200.000,- DM ist nunmehr ein ausreichender finanzieller Grundstock für diese schon lange geplante Maßnahme gegeben. Hinzu kommt möglicherweise eine weitere **Zuwendung vom Landkreis Göppingen**, über die in der nächsten Sitzung des zuständigen Ausschusses für Umwelt und Verkehr am **19. September 2000** beraten und entschieden werden soll. Dabei ist mit einer weiteren Bezuschussung in Höhe von ca. 100.000,- DM zu rechnen. Der Gemeinderat stimmte deshalb dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Tiefbauarbeiten nun auszuschreiben, die dann in der Gemeinderatssitzung am 28. September 2000 vergeben werden könnten. Der **Baubeginn** wird im **Oktober 2000** angestrebt. Sofern die Witterungsverhältnisse es zulassen, könnte dann ein Großteil dieser Wegebaumaßnahme noch in diesem Jahr durchgeführt werden. Die endgültige Fertigstellung mit den **Belagsarbeiten** wird voraussichtlich aber **erst im Frühjahr 2001** möglich sein.

4.)

Bei den **Bauanträgen** hatte sich der Gemeinderat lediglich mit einer geplanten geänderten Anordnung von Kfz-Stellplätzen auf dem Grundstück Im Sänder 5 in Gosbach zu befassen. Dem Antrag konnte zugestimmt werden. Außerdem bevollmächtigte der Gemeinderat die Verwaltung, über die während der sitzungsfreien Sommerpause eingehenden Bauanträge in eigener Verantwortung zu entscheiden und diese an das Landratsamt Göppingen weiterzuleiten.

5.)

Der Bürgermeister gab bekannt, dass das Landratsamt Göppingen die Erlaubnis zur **Wasserentnahme** für die **Trinkwasserversorgung** aus den **Hartelquellen in Auendorf** bis zum **31.12.2029 verlängert hat**. Die im Dezember 1970 erteilte **wasserrechtliche Erlaubnis** war zum 31.12.1999 abgelaufen. Über den von der Gemeinde daraufhin gestellten Verlängerungsantrag wurde nun **positiv** entschieden. Die Gemeinde darf wie bisher **maximal 3 Liter/sec. bzw. 80.000 cbm/Jahr** aus den Hartelquellen in Auendorf für die **Einspeisung** in das Wasserleitungsnetz im Ortsteil Auendorf entnehmen. Damit kann der gesamte Trinkwasserbedarf in Auendorf vollständig aus diesen gemeindeeigenen Quellen abgedeckt werden.

In der **Hiltensburgschule in Bad Ditzgenbach** wird es im nächsten Schuljahr 8 Schulklassen geben. Durch zahlenmäßige Veränderungen innerhalb der Klassenstufen wird eine bisher einzügig geführte Klasse im nächsten Jahr größer und muss geteilt werden. Im Schulgebäude sind aber nur 6 reguläre Klassenräume und ein Not- bzw. Ausweichklassenraum vorhanden. Es muss deshalb vorübergehend im Mehrzweckraum im Untergeschoss des Kindergartengebäudes ein weiteres **Klassenzimmer** eingerichtet werden. Der Gemeinderat gab dieser Lösung den Vorzug vor einer Umbaumaßnahme im Schulgebäude oder einer Aufstellung eines Containers bzw. Pavillons im Schuhhof. Beide Maßnahmen wären im Hinblick auf die in den kommenden Jahren zurückgehenden Schülerzahlen nicht zu rechtfertigen gewesen. Die damit zusammenhängenden Einschränkungen für den Kindergarten und die Musikkapelle Bad Ditzgenbach können bzw. müssen **übergangsweise** hingenommen werden.

Das geplante **Naturschutzgebiet am Galgenberg in Bad Ditzgenbach** wird voraussichtlich, wie vom Regierungspräsidium Stuttgart geplant, in Kraft treten. Der Bürgermeister informierte die Mitglieder des Gemeinderates über ein inzwischen eingegangenes Antwortschreiben auf die verschiedenen Forderungen, die in der Gemeinderatssitzung am 24. Februar 2000 beschlossen wurden. Dabei konnte die Gemeinde nur ein einziges Zugeständnis erreichen. Das bisher in der Rechtsverordnung enthaltene generelle Betretungsverbot für Felsbereiche bzw. Aussichtspunkte ins Tal soll in den Bereichen, wo Wanderwege oder Pfade hinverlaufen, nun doch entfallen. Dagegen soll der Bereich um die Brunnbühlkapelle und auch der Wanderweg

nach Auendorf am Waldrand wegen des besonders naturnahen Zustandes einer hohen ökologischen Wertigkeit in das Naturschutzgebiet einbezogen werden.

Dies gilt auch für einige landwirtschaftliche Grundstücke im Gewann Zimmertal auf Markung Auendorf, die wegen des reichen Vorkommens an geschützten Pflanzen ebenfalls im Naturschutzgebiet bleiben sollen. Eine ordnungsgemäße landwirtschaftliche Nutzung soll **aber weiterhin** möglich sein.

Da Frau Elke Walter **bekanntlich Mitte September** aus dem Dienst der Gemeinde ausscheiden und in den Erziehungsurlaub gehen wird und ihre Nachfolgerin, Frau Karin Thorwächter erst noch ihre Ausbildung bei der Stadt Wiesensteig beenden muss und deshalb frühestens am 1. Januar 2001 bei der Gemeinde beginnen kann, wird **aushilfsweise Frau Rosemarie Darcis** aus Gruibingen die Aufgabe im Vorzimmer bzw. Bürgerbüro im Rathaus übernehmen. Sie erhält einen befristeten Arbeitsvertrag vom 01.08.2000 bis 28.02.2001. Frau Darcis war bisher bereits als Aushilfskraft stundenweise im Tourismusbüro der Gemeindeverwaltung beschäftigt.

Vor den vom Gemeinderat bereits beschlossenen Bodenbelagsarbeiten im Treppenhaus im **Rathaus in Bad Ditzgenbach** sollen nun auch noch die **Wandflächen** saniert werden. Die Unebenheiten und zum Teil aufgetretenen Rissbildungen und Hohlstellen sollen zunächst ausgefüllt und geglättet werden. Anschließend wäre die Anbringung einer Glasfasertapete möglich, die weiß gestrichen werden könnte. Der Gemeinderat gab allerdings einem Kunstharzputz, der als Reibputz aufgetragen werden soll, den Vorzug. Diese **Innenputzarbeiten** soll die Firma Schweizer GmbH aus Bad Ditzgenbach zum Angebotspreis von ca. 6.500,- DM ausführen. Die Firma Seibert erhält den Auftrag, die im Treppenhaus vorhandenen **Holzdecken** zu streichen.

Abschließend teilte der Bürgermeister mit, dass die **Aufsichtsprüfung** des Landratsamtes Göppingen inzwischen mit der Prüfung der Jahresrechnungen für die Jahre 1997 bis 1999 begonnen hat. Die Gemeinde wird im Anschluss an diese Prüfung, die ca. 4 bis 6 Wochen andauern wird, einen Prüfungsbericht erhalten, dessen Ergebnisse dann dem Gemeinderat bekannt gegeben werden.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am 14. September 2000 statt.

Aus dem Rathaus

Ab dem 1. August 2000 wird Frau Rosemarie Darcis aus Gruibingen ihre Tätigkeit als Sachbearbeiterin im Einwohnermeldeamt / Bürgerbüro und Vorzimmer des Bürgermeisters befristet bis 28. Februar 2001 antreten. Sie wird **übergangsweise** zu 50 % als Mutterschaftsvertretung von Frau Elke Walter die Aufgaben im Einwohnermeldeamt / Bürgerbüro übernehmen.

Wir wünschen Frau Darcis für ihr neues Aufgabenfeld viel Freude und Erfolg.

Verwaltungsaußenstelle in Gosbach

Die Verwaltungsaußenstelle in Gosbach bleibt am **Freitag, den 28. Juli 2000, geschlossen.**

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Die Landesversicherungsanstalt Württemberg **informiert, berät, gibt Auskunft über**

- Renten ● Heilmaßnahmen ● Berufsförderung
- Rentnerkrankenversicherung ● Versicherungsfragen

Dienstag, den 22. August 2000,
von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus.

Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen mit!



Aktion "Mehr Ausbildungsverträge" 2000

Wie in den vergangenen Jahren beteiligt sich die Gemeindeverwaltung wieder an der vom Arbeitsamt Göppingen gestarteten Aktion "Mehr Ausbildungsverträge", mit der möglichst vielen Jugendlichen, die noch keine Lehrstelle haben, ein Ausbildungsplatz angeboten werden soll.

In unserer Gemeinde haben nach den uns vom Arbeitsamt zur Verfügung gestellten Unterlagen derzeit noch 19 Bewerber/-innen keinen Ausbildungsplatz.

Wir bitten daher auf diesem Wege alle ausbildungsberechtigten Betriebe in Auendorf, Bad Ditzingen und Gosbach uns eventuell noch unbesetzte Lehrstellen in folgenden Berufen mitzuteilen:

- Bürokauffrau (2 mal)
- Kauffrau im Groß- und Außenhandel
- Hotelfachfrau
- Film- und Videoeditorin
- Bau- und Metallmaler (2 mal)
- Tischler
- Industriekaufmann
- Fachwerker - Metallbautechnik
- Speditionskaufmann
- Metallwerker - 1. Stufe
- Metallbauer - Landtechnik
- IT-System-Elektroniker
- Maler und Lackierer

Wir bitten auf diesem Wege nochmals alle ausbildungsberechtigten Betriebe in unserer Gemeinde, uns eventuell noch unbesetzte Lehrstellen in diesen Berufen mitzuteilen.

Natürlich können Sie uns auch freie Lehrstellen in anderen, als den oben genannten Berufen mitteilen, die Bewerber/-innen hätten dann die Möglichkeit, ihren Berufswunsch dahingehend noch einmal zu überdenken.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

Die Gemeindeverwaltung

Nachwuchskräfte für den mittleren Verwaltungsdienst

Verschiedene Behörden (Landratsämter, Regierungspräsidium Stuttgart, Städte und Gemeinden) bilden auch nächstes Jahr wieder Anwärterinnen und Anwärter für den mittleren Verwaltungsdienst aus. Die spätere Verwendung erfolgt als Sachbearbeiterin oder Sachbearbeiter bei den einzelnen Ämtern.

Einstellungsvoraussetzung ist die mittlere Reife oder ein guter Hauptschulabschluss. Die Ausbildung dauert 2 Jahre, bei Hauptschulabschluss 3 Jahre.

Einstellungstermin ist der 1. September 2001.

Bewerbungsschluss ist beim Landratsamt Göppingen der 15.10.2000, beim Regierungspräsidium Stuttgart der 31.10.2000.

Bewerbungsunterlagen können schriftlich beim Landratsamt Göppingen - Ausbildungswesen -, 73008 Göppingen oder telefonisch unter der Ruf-Nr. (07161) 202-481 angefordert werden.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzingen

Florianshock in Hohenstadt

Die Kameraden, welche zum Florianshock möchten, treffen sich am **Sonntag, dem 30.07.2000, um 10.00 Uhr** am Magazin.

i.A.: M. Münster



Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach

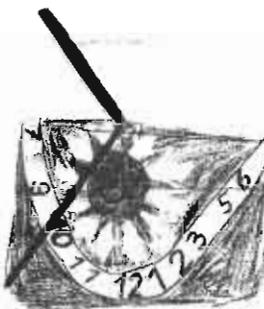


Hurra, die Sommerferien sind da!
Am **Montag, dem 11. September, um 8.30 Uhr**, fängt die Schule wieder an.

Unsere **Vierem** wünschen wir einen guten Start in den weiterführenden Schulen, die **Erstklässler** werden am Donnerstag, dem 14.09., eingeschult.

Hausaufgabenhilfe

Ein ganz besonderes Dankeschön an Susanne Bosch und Ulrike Bitter für die Hausaufgabenhilfe im vergangenen Schuljahr.



Schöne, erholsame Ferien wünscht

Das Kollegium der Ulrich-Schiegg-Schule

Hiltenburgschule Bad Ditzingen

Letzte schulische Meldung im Schuljahr 1999/2000: Ergebnisse der Bundesjugendspiele

Bei den Bundesjugendspielen errangen 55 Schüler/Schülerinnen eine Siegerurkunde und 31 Schüler/Schülerinnen eine Ehrenurkunde. Schulsieger mit 1003 Punkten wurde Peter Rupp aus Klasse 4a. Wir gratulieren den Siegern zu diesem Erfolg und trösten die anderen Kinder mit der olympischen Idee: Dabei gewesen sein ist wichtiger!

Folgende Schüler/Schülerinnen haben eine Ehrenurkunde erreicht:

Klasse 1: Tim Lohrmann, Jan-Frederic Roser

Klasse 2a: Maike Oechsle, Ina Priel

Klasse 2b: Dorothee Groda (mit 900 Punkten), Marc Bucher, Constanze Beyer, Sarah Hahn, Marina Presthofer, Alexander Müller

Klasse 3a: Jochen Bucher, Marco Henner, Tanja Singer, Andreas Bossert, Teresa Cronenberg, Maximilian Goebel, Dominic Roser

Klasse 3b: Florian Jassegus

Klasse 4a: Peter Rupp, Manuel Daubenschütz, Daniel Schaum, Jessica Mauritz, Kim Mayer, Christian Schulz

Klasse 4b: Sarah Kanaske, Hakan Sahin, Christina Mehnert, Ramona Köhler, Johannes Frey, Tatjana Enderle

U. Herrmann
Rektorin

Kreisradrundfahrt zugunsten behinderter Kinder und Jugendlicher vom 31. Juli bis 4. August 2000

Nach der erfolgreichen Kreisradrundfahrt im August 1998 möchte der Bundestagsabgeordnete Klaus Riegert dieses Jahr die Kreisradrundfahrt zugunsten behinderter Kinder und Jugendlicher in etwas geänderter Form wiederholen.

Es freut uns besonders, dass auch dieses Jahr namhafte Firmen unsere Kreisradrundfahrt unterstützen und uns zahlreiche prominente Sportler aus dem Kreis Göppingen und darüber hinaus begleiten werden.

Die 2. Etappe, die am Dienstag, dem 1. August 2000 um 9.00 Uhr in Gingen beginnt, wird gegen 17.00 Uhr am "Haus des Gastes" in Bad Ditzingen enden. Von dort aus wird dann am Mittwoch, dem 2. August 2000 um 9.00 Uhr die 3. Etappe gestartet, die bis nach Schlierbach führen wird.

Nach der Schlussetappe am Freitag, dem 4. August, werden wir in der Begegnungsstätte des Kreisvereins einen Scheck für das neue Bettenhaus übergeben können, der voraussichtlich auf mehr als 10.000,- DM lautet. Auch dazu darf ich Sie herzlich einladen.



Sehr freuen würden wir uns, wenn auch Sie uns an dieser Kreisradrundfahrt an allen oder an einzelnen Tagen begleiten würden. Wir können nie zu viele Radler sein. Bringen Sie deshalb auch Freunde und Bekannte mit.



Hallenbad Deggingen

Schließung des Hallenbades während der Sommerferien
Wegen der jährlichen Wartungsarbeiten, vor allem aber wegen umfangreicher Umbauarbeiten in der Heizzentrale des Ländlichen Bildungszentrums, von der auch das Hallenbad seinen Wärmebedarf bezieht, muss das Hallenbad

**von Montag, den 27.07., bis einschließlich
Sonntag, den 03.09.2000**

geschlossen werden. Der "Spaß im Nass" im Rahmen des Schülerferienprogramms findet wie geplant am Freitag, dem 08.09., statt.

Wir bitten erneut um Verständnis dafür, dass die erforderlichen Wartungs- und Umbauarbeiten nur während der Sommerferien durchgeführt werden können, weil das Bad zur Erteilung des stundenplanmäßigen Sportunterrichts der Schulen benötigt wird.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 29.07., 12.00 Uhr, bis So., 30.07., 22.00 Uhr:
Dres. Röhl, Wiesensteig, Tel. (07335) 96900

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 29.07. bis 04.08.2000: **Apothek Deggingen**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89
Ditzgenbacher Straße 15, 73326 Deggingen
Pflegerdienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker,

und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen
Tiefkühlmenüs an.

- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herr Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz

**Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)**

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (01 30) 84 84 85

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius

Pfr. J. Zuparc
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzgenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus

Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Pfarrei St. Magnus

Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43
Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Josefsheim

Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten

Tel.: (0 73 35) 65 52



17. Sonntag im Jahreskreis B

30. Juli 2000

17. Sonntag im
Jahreskreis
Lesejahr B

Evangelium: Joh 6,1-15



Da nahm Jesus die Brote, sprach das Dankgebet und teilte an die Leute aus, soviel sie wollten; ebenso machte er es mit den Fischen. Als die Menge satt war, sagte er zu seinen Jüngern: Sammelt die übriggebliebenen Brotstücke, damit nichts verdirbt.

St. Laurentius - Bad Ditzzenbach

Samstag, 29. Juli

15.30 Uhr Brautmesse zur kirchl. Eheschließung von Richard Lawrynowicz und Nicola Wittemann

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 30. Juli - 17. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Hermann Hagenmaier u. Fam. Halder)

Dienstag, 1. August

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. August

19.30 Uhr Ökumen. Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Freitag, 4. August

8.45 Uhr Eucharistiefeier, insbesondere für die Frauen und Mütter

Samstag, 5. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Michael, Drackenstein

Sonntag, 6. August

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte: "Silberner Sonntag"

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

Ministranten

Sonntag, 30. Juli:

9.00 Uhr Bernd-Michael, Carolin u. Philipp Klonner, Hannes Weiss, Vicky-Marie u. Miriam

Während der **Ferien** bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht im Urlaub sind, den Ministrantendienst zu übernehmen.

Herzlichen Dank!

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 29. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags (Maria u. Eugen Bosch; Gisela Fellner; Lydia u. Otto Spengler)

Sonntag, 30. Juli - 17. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius, Bad Ditzzenbach

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein

Montag, 31. Juli

8.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. August

8.45 Uhr Eucharistiefeier

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche, Bad Ditzzenbach

Donnerstag, 3. August

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 4. August

8.45 Uhr Eucharistiefeier, insbesondere für die Frauen und Mütter (Jahrtag Theresia Maier)

Samstag, 5. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Michael, Drackenstein

Sonntag, 6. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Eduard Scheel)

Kollekte: "Silberner Sonntag"

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

Ministranten

Sonntag, 30. Juli:

10.30 Uhr Markus, Claudia, Andrea, Florian, Miriam, Sina

Während der **Ferien** bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht im Urlaub sind, den Ministrantendienst zu übernehmen. Herzlichen Dank!

Für alle drei Pfarreien



Von Montag, 31. Juli bis Freitag, 18. August befindet sich Pfarrer Zuparic in Urlaub. Die Vertretung übernehmen Pfarrer i.R. Anton Fritz, Tel. (07335) 922622 und Pfarrer i.R. Gerhard Wagner, Tel. (07334) 5117.

Vom 31. Juli bis 18. August 2000 bleibt das Pfarrbüro in Bad Ditzzenbach **donnerstags** geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Schöne und erholsame Urlaubstage wünschen Ihnen Ihre Seelsorger mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern!

Schriftenstände in den Kirchen

In den letzten Monaten lagen verschiedene Veröffentlichungen an den Schriftenständen auf, die nicht durch die Kirchengemeinden verteilt wurden. Sollten Sie Interesse an der Auslegung von Schriftmaterial haben, so bitten wir um vorherige Rücksprache mit den Priestern bzw. den Mesnerinnen und Mesnern. Danke für Ihr Verständnis.

AKADEMIE der DIÖZESE ROTTENBURG-STUTT GART

Programm von Juli bis Dezember 2000: Die Akademie - Ort des Dialogs und der Gastfreundschaft

Zu verschiedenen, teils mehrtägigen Veranstaltungen im Tagungszentrum Stuttgart-Hohenheim bzw. im Tagungshaus Weingarten lädt die Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart ein, z.B.:

28. August - 1. September

"Die Welt mit eigenen Augen sehen!" - Philosophische Einsichten in den Sinn der Sinne

24. - 26. November

"Was macht den Mann zum Mann?" - Männliche Identität(en) in der Gegenwartsgesellschaft

21. November

"Trösten lernen?" - Solidarität im Leid

Nähere Informationen erhalten Sie direkt bei der Akademie, Tel (0711) 1640-6 oder im Pfarrbüro.



Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Monatsspruch für August:

Herr, Deine Güte reicht, so weit der Himmel ist,
und Deine Treue, so weit die Wolken ziehn.

Psalm 36, 6

Veranstaltungen in der Stephanuskirche und im Gemeindezentrum

Sonntag, 30. Juli

10.15 Uhr Gottesdienst

(Pfarrerin Martina Rupp, Bad Ditzenbach)

In der Ferienzeit ist kein Kindergottesdienst.

Montag, 31. Juli

14.30 Uhr Seniorengymnastik

Die Wirbelsäulengymnastik fällt aus.

Vorschau:

Der erste Tag des **Kinderferienprogramms** beginnt am Freitag, 11. August, um 15.00 Uhr mit Batiken. Wer daran teilnehmen möchte, müsste sich bis zum 4. August bei Simone Neubrand (Tel. 920103) oder Angela Eckert (Tel. 6921) anmelden. Ihr solltet gleichzeitig auch eure T-Shirt-Größe angeben. Unkostenbeitrag: 10,00 DM

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!"

Jesaja 43, 1

Sonntag, 30. Juli - 6. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Lara-Sophie Birgler aus Reichenbach, Justin Ceyhan Dennis Ströhle aus Deggingen (Pfarrerin Rupp)

Montag, 31. Juli

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evangelischen Gemeindehaus

Mittwoch, 2. August

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach (Pfarrerin Rupp)

Donnerstag, 3. August

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 6. August - 7. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Vikar Palmer)

Hinweis:

Während der Sommerferien findet kein Kindergottesdienst statt, und es kann auch kein Fahrdienst angeboten werden, außerdem entfallen die sonst noch üblichen Gruppen, Kreise und Andachten.

Neuapostolische Kirche



Sonntag, 30. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 2. August

20.00 Uhr Gottesdienst in Geislingen durch Apostel Günter Eckhardt

Volksmision entschiedener Christen Gosbach

KANU-TOUR

Vom 6. bis 8. August 2000 führt die Volksmision Gosbach eine Kanu-Tour für Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren durch.

Unser Ziel ist der Oberlauf des Mains, wo wir unsere 2er-Canadier (Kanus) in den rasch fließenden, aber trotzdem auch für Anfänger gut fahrbaren Fluss einsetzen. Die Fahrt führt durch enge Flusstäler, in denen links und rechts schroffe Felswände wie mächtige Bastionen herabfallen. Unterwegs laden uns Kiesbänke und Seen zum Pausieren und Baden ein. Die Tage schließen wir mit einem gemütlichen Beisammensein und einem verdienten Essen am Lagerfeuer ab. Guides, Boote, Zubehör, Kochtöpfe, Transport und Verpflegung werden gestellt. Regenjacke, Hut oder Mütze, Trinkflasche, Essbesteck, Isomatte, Schlafsack und - sofern vorhanden - Leichtgewichtszelt müssen mitgebracht werden. Falls dir die Sache einen Unkostenbeitrag von 77 Mark wert ist, du schwimmen kannst und jetzt Lust bekommen hast, bei unseren Abenteuern dabei zu sein, dann melde dich an bei Maria Raichle, Telefon (0 73 35) 75 75 privat, (0 73 37) 64 02 geschäftlich oder bei Claus Pantle, Telefon (0 73 34) 92 06 37, E-Mail-Adresse: claus.pantle@t-online.de, Fax: (0 73 34) 92 06 38.

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

28. Juli bis 30. Juli 2000:

Bezirkkongress "Täter des Wortes Gottes" München, Olympia-Stadion

Die Gemeindeglieder der Versammlung Laichingen sind nach München in das Olympia-Stadion eingeladen. Der Kongress beginnt am Freitag um 9.30 Uhr mit einem Musikprogramm. Nach der einleitenden Ermunterung, auf das zu achten, was Gottes Wort sagt, wird das Programm mit der dreitägigen Vortragsreihe zu den Fragen, wie man den richtigen Ehepartner wählt, ein glückliches Familienleben führt und seine Kinder richtig belehrt, fortgesetzt.

Am Samstag werden unter anderem Vorschläge zu hören sein, wie man beim Werk des Jüngermachens, das Jesus gemäß Matthäus 28:19,20 beauftragt hat, vorgehen kann. Außerdem werden speziell die Kapitel 25 und 26 von Jesaja behandelt und erklärt, wie man dieses Bibelbuch besser verstehen kann.

Das Sonntagsprogramm zeichnet sich durch die Vortragsreihe aus, wie sich Zephanjas Prophezeiung in alter Zeit erfüllte und wie sie sich heute erfüllt. Danach folgt ein in Kostümen aufgeführtes Drama mit dem Thema: "Warnende Beispiele für unsere Zeit". Im Schlussprogramm wird die Frage beantwortet, warum wir auf Gottes wunderbare Werke achten sollen.

Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos.

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN:

Ausstellung "Dekoarbeiten, Geschenke in Trockenfloristik" von Jutta Eichinger aus Bad Ditzenbach vom 13. - 29. Juli 2000

Verkauf im Tourismusbüro

Ausstellung "Holzarbeiten" von Henry Melzer aus Eislingen vom 13. - 31. Juli 2000 im "Haus des Gastes"

19.45 Uhr

Essen und Trinken

"Tipps für gesunde Ernährung"

Frau Ibach, Vinzenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"



Eine Veranstaltung der Volkshochschule "Oberes Filstal" und des Tourismusbüros Bad Ditzgenbach

**Samstag, 29. Juli, 20.00 Uhr, im "Haus des Gastes"
in Bad Ditzgenbach**

Jazz-Abend mit den "OLDIES but GOLDIES"

Oldies but Goldies ist eine Reise durch die musikalische Geschichte des letzten Jahrhunderts. Musik von Ragtime bis Rock'n'Roll, von ruhigen Balladen bis Powerhouse Boogie-Woogie. Hits der großen Stars von gestern und heute - Fats Domino, Ray Charles, Louis Armstrong, Louis Jordan, Fats Waller Dr. John, Louis Prima, The Blues Brothers, Lonnie Donegan, Chuck Berry, Jerry Lee Lewis, Bill Haley, u.v.a. - werden wieder quicklebendig. All dies und mehr wird von Vollprofi-Musikern, die jahrelang nationale - und internationale Bühnen- und Studioerfahrung haben, mit viel Spaß und Humor präsentiert. Hier wird höchste Party-Stimmung geboten - Songs zum Mitklatschen, Mitsingen, sogar zum Mittanzen - Musik, die aus dem Bauch kommt und direkt in die Füße geht. Oldies but Goldies sind: SIMON HOLLIDAY (Piano, Vocals), ANDY LAWRENCE (Trumpet, Vocals); RÄTNER ABELS (Sax, Clarinet), PETER STREICHER (Bass), WOLFGANG WÜSTENEY (Drums)

Das Café "Filsblick" bietet "amerikanisches"

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 12,00 DM Vorverkauf im Tourismusbüro
15,00 DM Abendkasse

Hoher Besuch in Bad Ditzgenbach

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Vinzenz Klinik konnte Bürgermeister Gerhard Ueding Ministerpräsident Erwin Teufel in Bad Ditzgenbach begrüßen.



Viele Besucher lieben sich den "Tag der offenen Tür" nicht entgehen.



Infostand: "Haus der Familie"

Montag, 31. Juli 2000, 19.45 Uhr

Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema

Anschließende Frage- und Gesprächsrunde mit einem der leitenden Ärzte der Vinzenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Dienstag, 1. August 2000, 19.45 Uhr

Singabend "Ja die Sonne lacht so froh mich an..."

Wunschlieder mit Bewirtung

Schwester Talida Starz und Schwestern

Ort: Vinzenz Klinik, 1. OG "Haus Vinzenz"

Mittwoch, 2. August 2000, ab 15.00 Uhr

Tanznachmittag mit "Horst Walddörfer"

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten.

Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Bäder-Kurkarte

5,00 DM ohne Bäder-Kurkarte

Donnerstag, 3. August 2000, 13.30 Uhr

Seniorenwanderung "Nellingen - Widderstall"

Wanderführerin: Lore Moser

Treffpunkt: Thermalbadparkplatz

Veranstalter: Schwäbischer Albverein Bad Ditzgenbach

Freitag, 4. August 2000, 19.45 Uhr

Diavortrag

"Fahrt durch die kanadischen Westprovinzen Alberta und British Columbia"

Heinz Woitinek, Wiesensteig

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal, "Haus Luise"

Samstag, 5. August 2000, 7.00 Uhr

Ausflugsfahrt nach München

Stadtrundfahrt mit anschließendem Weißwurst-Frühschoppen.

Nach einem Stadtrundgang haben Sie anschließend Zeit zur freien Verfügung. Gemütlicher Abschluss im Biergarten.

Veranstalter: Schwäbischer Albverein Bad Ditzgenbach

Fahrpreis: 35,00 DM

Anmeldung bei Dieter Hiesserer, Tel. (07334) 5700



Infostand: Vinzenz Therme

Nr. 42 - Wing Tsun

Sandra Herrmann, Mirjam K.V. Sonntag, Ann-Kathrin de Haar, Carolin Klonner.

Nr. 47 - Budenzauber

Florian Jessegus, Kira Hofer, Tim Oliver und Alexander Lohrmann, Pascal und Christian Ludwig, Frank Waltheim.

Nr. 53 - Spaß im Nass

Vanessa Schmid, Miriam Pulvermüller, Marie und Julian Rosengarten, Melanie und Michael Rösch, Corinna Straub, Florian Jessegus, Corinna Steinhilber, Stefanie Moll, Eva Vöhringer, Tim Daubenschütz, Kira Hofer, Marc Reisch, Nicole Schulz, Timo und Sarah Angerer, Juliane Straub, Stephanie Presthofer, Manuel Daubenschütz, Thomas und Steffen Bitsch, Carmen Schweizer, Christian Schulz, Carolin Klonner, Ann-Kathrin de Haar, Pascal und Christian Ludwig, Melanie Köhler, Monique Reuter, Marina Zennegg, Nadine Mayer, Vera Schweizer.

Schülerferienprogramm 2000

Achtung!!!

Liebe Schüler, bitte ganz dringend die Gebühren fürs Schülerferienprogramm bis spätestens Donnerstag, 27. Juli 2000 beim Tourismusbüro bezahlen.

Wer bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht bezahlt hat, fällt aus dem Programm heraus und ein anderer Schüler rückt nach.

Achtung!! Der Termin für den Kurs "T-Shirts bemalen" wurde verlegt von Samstag, 26. August auf Freitag, 25. August 2000.

Programmpunkt 30 "Tigerenten-Club": Abfahrtszeit ist 7.45 Uhr. Ein genauer Programmablauf kann im Tourismusbüro abgeholt werden.

Programmpunkt 5 "Serviettenkugeln basteln"

14.00 - 15.30 Uhr

Folgende Nachrücker können im Programm aufgenommen werden:

Monique Reuter und Uwe Schulz

Programmpunkt 20 Tischtennis-Schnupperkurs

Folgende Nachrücker können im Programm aufgenommen werden:

Ann-Kathrin de Haar

Programmpunkt 49 Töpfern

Folgende Nachrücker können im Programm aufgenommen werden:

Elisa Herrmann

An den Programmpunkten bei denen es **keine Teilnehmerbegrenzung** gibt, können alle die sich beworben haben teilnehmen. Dies betrifft folgende Listen:

Nr. 10 - Wing Tsun

Thomas Benning, Toni und Hannes Weiß, Julian Bosch, Patrick Jessegus, André und Madeleine Unger, Jasmin Schneider, Kathrin Miller, Markus Faber, Jan Seifert, Patrick Fischer, Florian Fuchs, Tanja Singer, Ann-Kathrin de Haar, Kira Hofer, Tamara Bauer, Jasmin Göser, Sven und Marc Gassenmayer, Steffen Köhler, Markus Doll, Monique Reuter.

Nr. 14 - Spiel und Spaß für Jung und Alt

Sarah Hahn, Kerstin und Corinna Steinhilber, André und Madeleine Unger, Tim Oliver und Alexander Lohrmann, Tanja Singer, Monique Reuter.

Nr. 33 - Sport und Natur

Kerstin Steinhilber, Florian Tiemann, Tim Daubenschütz, Tim Oliver und Alexander Lohrmann, Ann-Kathrin de Haar, Nicole Schulz, Thomas Benning, Steffen Schweizer.



VHS Oberes Filstal

Liebe Freunde der Volkshochschule,

im Moment sind wir, wie immer um diese Jahreszeit, dabei, das Zusatzprogramm für das 2. Halbjahr 2000 zu erstellen.

Durch eine umfassende Aufrüstung unserer EDV-Schulungsräume ist es ab September möglich, neue PC-Kurse, Internetkurse etc. anzubieten. Freuen Sie sich darauf.

Außerdem haben wir wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Die üblichen Kurse: Englisch - Italienisch - Aerobic - Wirbelsäulengymnastik - eine große Auswahl an Kreativkurse, aber auch Angebote, die neu im Programm sind.

Bitte machen Sie regen Gebrauch davon und beachten Sie auch die Angebote für Kinder und Jugendliche am Anfang des Programms.

Wir würden uns sehr freuen, Sie als Teilnehmer bei der VHS Oberes Filstal begrüßen zu dürfen.

Ihr VHS-Team





Vereinsmitteilungen



Gemischter Chor Auendorf



Vereinsjubiläums

Rückblick und Dank

Der Gemischte Chor kann auf ein ereignisreiches Festwochenende zurückblicken, das geprägt war voller Freude und Harmonie, aber auch durch Witterungseinflüsse "Kälte und Regen", maßgeblich mitbestimmt wurde. Der Zeltaufbau sowie der Zeltabbau, wurde von den Auendorfern souverän und zuverlässig erledigt. Am Freitagabend gefielen die 3'Zwidern.

Unter Leitung von Frau Heidi Straub führten am Samstag die Jugendchöre des Hohenstaufengaus und die Grundschule Bad Ditzingen, Spiele und eine interessante Dorfrallye durch. Für die Kinder gab es zusätzlich noch einen Luftballonwettbewerb. Erste Karten sind bereits eingetroffen.

Pünktlich um 19.30 Uhr begann der Festabend. Mit zwei festlichen Liedern stellte sich der Gemischte Chor den Gästen vor. Vorsitzender Walter Rösch begrüßte die Sängerinnen, Sänger und Gäste und ging auf die Vereinsgeschichte ein. Es folgten mehrere Grußworte ehe die Sängerinnen und Sänger des Sängerbundes Gosbach ihr vorgesehene Lied singen konnten. Weitere schöne Liedvorträge wurden an diesem Abend von unserem Patenverein Liederkrantz Concordia Deggingen, dem "Jungen Chor" Deggingen, dem Liederkrantz Salach und seinem jungen Chor "musica al dente" und der "Chorgemeinschaft Oberes Filstal" vorgetragen, wofür es reichlichen Beifall gab.

Ehrungen: Für ihre großen Verdienste um den Verein wurden Hans Allmendinger und Helmut Werner zu Ehrenmitgliedern ernannt. Durch den Vorsitzenden W. Rösch wurden damit Mitmenschen geehrt, die Verantwortung nicht als Last, sondern ihr Engagement als Bereicherung empfinden, die bereit waren, mehr zu tun als ihre Pflicht, dadurch Vorbild sind und anderen Mut machen sollen.

Für vier Jahrzehnte Treue wurde Hans Doll mit einer Urkunde geehrt. Acht Mitglieder können auf 25 Jahre zurückblicken. Es sind dies: Gerda Frey, Elfriede Späth, Lore Späth, Liliane Stegmaier, Marianne Straub, Erika Welle, Käthe Wittlinger und Georg Zankl. Als sichtbares Zeichen ihrer langjährigen Treue zum Verein erhielten alle das goldene Vereinsabzeichen überreicht.

Anschließend übernahm die Kapelle "the summerlights" das musikalische Geschehen.

Der Sonntagmorgen begann im Festzelt mit einem ökumenischen Gottesdienst, bevor die Chöre des Hohenstaufengaus mit wunderschön vorgetragenen Liedern die Zuhörer erfreuten. Da es das Wochenende über immer wieder zum Teil heftig regnete, war es fraglich, ob der vorgesehene Festumzug starten konnte. Doch Petrus hatte ein Einsehen. Auf den letzten Drücker schob er die Wolken solange zur Seite, bis die Festzugteilnehmer wieder trockenen Fußes das Festzelt erreicht hatten. Somit konnten die beteiligten Gruppen und Personen ihre Wagen, Tiere etc. den zahlreichen Zuschauern präsentieren. Dies war nur durch den Zusammenhalt der Auendorfer möglich. Dafür herzlichen Dank. Der Fahneeinmarsch bestach durch die schönen und wertvollen Fahnen. Für die weitere musikalische Unterhaltung sorgten die Musikkapelle Bad Ditzingen, die "Lustigen Gansloser" und der Alleinunterhalter Dirk Streubel.

Der Gemischte Chor Auendorf hat ein großes Fest durchgeführt. Das Fest verlief harmonisch und ohne Zwischenfälle. Wir bedauern, bedingt durch das schlechte Wetter, dass nicht mehr Besucher kamen.

Unseren herzlichen Dank möchten wir allen Gästen, Sängerinnen und Sängern, den Vereinen, Wagenbauern, Teilnehmern des Festzuges aussprechen und allen Personen, die in irgendeiner Form zum Gelingen des Festes beigetragen haben, ebenso allen Spendern. Wir bedanken uns bei Herrn Ertl für die Filmdokumentation und bei Karl Straub (Eichele) und bei Familie Schulz für die ordentliche Wiederherstellung des Festgeländes.

Besonders danken möchten wir der Gemeinde Bad Ditzingen; den Firmen G. Moll, Grubingen; Lehrmittel-Service, Auendorf; der Schützengesellschaft Auendorf und der evangelischen Kirchengemeinde Auendorf. Sie alle haben uns in vorbildlicher Weise unterstützt. Dafür herzlichen Dank.

Walter Rösch

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Grillmittag

Wir erinnern nochmals an den Grillmittag am Sonntag, 30.07., der gegen 11.00 Uhr beginnt.

Ehrenscheibe des Patenvereins Reichenbach

Bei der Halleneröffnung unseres Patenvereins haben wir eine Ehrenscheibe übergeben, die anlässlich des Sommerfestes der Reichenbacher Schützen am **20.08.2000** ausgeschossen wird. Zu dieser Veranstaltung sind wir herzlich eingeladen. Um dort zahlreich erscheinen zu können, bitten wir alle Schützen, den Termin freizuhalten.

Einladung zum Jungschützenreffen

Am 15.09. und 16.09. (Freitag und Samstag) veranstalten unsere Jugendbetreuer ein Jungschützenreffen. Hierzu laden wir alle recht herzlich ein. Vorgesehen sind unter anderem:

- Wanderung zur Nordalb mit Grillmöglichkeit
- Lagerfeuer am Schützenhaus
- Übernachtung mit Schlafsäcken im Schützenhaus
- Besuch des Urweltmuseums in Holzmaden
- Ausschießen einer Jugendscheibe
- und vieles mehr

Die Veranstaltung endet am Samstag um etwa 16.00 Uhr.

Der Unkostenbeitrag für sämtliche Mahlzeiten, Getränke und Eintritt für das Museum beträgt DM 10,--.

Habt ihr Interesse oder wollt ihr weitere Infos? Meldet euch bei Eugen, Martin oder Horst. Von denen erhaltet ihr auch die Anmeldeformulare.

Anmeldeschluss ist der 24.08.2000.

Rundenwettkampf Luftgewehr

Am **Sonntag, 30. Juli**, treffen wir uns um 10.30 Uhr im Schützenhaus, **damit wir die Mannschaftseinteilung** für die kommende Saison vornehmen können. Auch dieses Jahr haben wir wiederum 4 Mannschaften gemeldet. Wir bitten euch um eine zahlreiche Teilnahme.

Vorab zur Info die Wettkämpfe der einzelnen Mannschaften:

Vorrunde:

03./10.09.2000

Auendorf I - Weißenstein I
Albershausen I - Auendorf II
Auendorf III - Ebersbach IV
Faumdau II - Auendorf IV

01.10.2000

Ottenbach I - Auendorf I
Auendorf II - Heiningen
Schlat II - Auendorf III
Auendorf IV - Wiesensteig III

05.11.2000

Auendorf I - Dümau I
Auendorf II - Eschenbach V
Uhingen - Auendorf III
Schlierbach - Auendorf IV



Rückrunde:

03.12.2000

Weissenstein I - Auendorf I
Auendorf II - Albershausen I
Ebersbach IV - Auendorf III
Auendorf IV - Faumdau II

07.01.2001

Auendorf I - Ottenbach I
Heiningen - Auendorf II
Auendorf III - Schlatt II
Weissensteig III - Auendorf IV

04.02.2001

Dümau I - Auendorf I
Eschenbach V - Auendorf II
Auendorf III - Uhingen
Auendorf IV - Schlierbach

Ralf Doll



Musikkapelle

Bad Ditzenbach 1928 e. V.

Musikalische Früherziehung

Im September 2000 beginnt Frau Sabine Moll aus Bad Ditzenbach wieder mit dem neuen Unterrichtsprogramm "Musikalische Früherziehung" für Kinder von heute und morgen von 4 bis 6 Jahren. Dieser Unterricht bietet Ihren Kindern ein attraktives und bewährtes vorschulisches Lernangebot. Der wöchentliche Unterricht findet immer mittwochnachmittags im Feuerwehrsaal in Bad Ditzenbach statt.

Hierzu findet am Montag, dem 31.07., um 19.30 Uhr ein Informationsabend im Mehrzweckraum des Kindergartens Bad Ditzenbach statt. Bitte bringen Sie Ihre ausgefüllten Anmeldeformulare mit.

Blockflötenunterricht

Ebenso bietet Frau Moll nach der Sommerpause einen Blockflötenunterricht für Anfänger an.

Sollten Sie Interesse bzw. Fragen dazu haben, so melden Sie sich einfach bei Frau Sabine Moll, Lindenstraße 19, 73342 Bad Ditzenbach, Telefon (07334) 4595.

Der Schriftführer

**Obst- und Gartenbauverein
Bad Ditzenbach**



Einladung zur Sommerschnitt-Vorführung

Die diesjährige Sommerschnitt-Veranstaltung für die Obst- und Gartenbauvereine des Oberen Filstales findet am **Donnerstag, dem 3. August, in Deggingen statt. Der Treffpunkt ist beim alten Bahnhof um 17.30 Uhr.**

Unser Fachberater, Herr Peter Düngen vom Landratsamt in Göppingen, wird die Veranstaltung leiten. Es werden verschiedene Arten von Obstbäumen geschnitten.

Hiermit ergeht freundliche Einladung an alle Mitglieder unseres Vereines sowie an alle Freunde des Obst- und Gartenbaues zu dieser Veranstaltung.

**Gewerbevereinigung
Bad Ditzenbach e.V.**

Die Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V. bietet den Mitgliedern den Besuch der Expo 2000 in Hannover an. Termin ist der Freitag und Samstag, 11. bis 12.08.2000.

Die Fahrt mit dem Reisebus samt Übernachtung im Hotel inkl. Eintrittskarte kostet pro Person DM 360,-. Bei Familien ist mit einer Reduzierung zu rechnen.

Weitere Auskünfte und Anmeldungen bis Freitag, 28.07., unter Telefon (07334) 960020, Herr Baumann, c/o Volksbank Bad Ditzenbach.



**Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach**

100 Jahre Vinzenz Klinik

Am vergangenen Wochenende fanden die Feierlichkeiten zum Jubiläum der Vinzenz Klinik statt und dass dies ein Erfolg war, ist nur möglich, weil alle einstimmig mitwirkten. Der Schwäbische Albverein bedankt sich bei allen Helfern beim Zeltaufbau, Zeltabbau, Aufbau und Betreuung der Kletterwand, dem gesamten Team, das für die Bewirtung der Gäste zuständig war, bei den vielen Kuchenspendern, den "Lustigen 4 Steirern" sowie bei der Bäckerei Bätzner und dem Getränkehandel Köhler.

Musikantentreffen in Gruibingen

Am kommenden Sonntag, 30. Juli, findet ab 10.00 Uhr bei der Albvereinschütte das zweite Musikantentreffen statt.

Wir treffen uns daher am Sonntag, 30. Juli, um 10.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad und fahren bis Gruibingen und wandern dann zur Albvereinschütte.

Führung: Matthias Obermeier.

Gäste sind herzlich willkommen.

Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 3. August, um 9.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Tageswanderung: Justingen - Bärental.

Führung: Anni Bucher.

Gäste sind herzlich willkommen.

Tagesfahrt nach München

Anmeldung zur Tagesfahrt mit dem Omnibus in die bayerische Landeshauptstadt München am Samstag, 5. August. Nach der Ankunft ist eine Stadtbesichtigung mit Führer (Omnibus), daran anschließend ist das gemeinsame Mittagessen (Weißwurstfrühstücken usw.). Danach ist dann eine Stadtführung mit Führer (zu Fuß), Viktualienmarkt, Rathausplatz usw. Zeit zur freien Verfügung und Biergartenbesuch runden den Tagesausflug ab.

Der Unkostenbeitrag für Busfahrt und Führer beträgt DM 35,-. Anmeldung bis 1. August und nähere Auskunft bei: Dieter Hieserer, Tel. (07334) 5700.

Teilnehmen können auch Nichtmitglieder und Freunde des Albvereins.

Die Abfahrtszeiten: Deggingen, Bushaltestelle, um 7.00 Uhr, Deggingen, Friedhof, um 7.05 Uhr, Bad Ditzenbach, Unterführung, um 7.10 Uhr, Bad Ditzenbach, Steinigen, um 7.15 Uhr und Gosbach, B 466, um 7.20 Uhr. Die Rückkehr ist um 21.30 Uhr.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Saisonvorbereitung 2000/2001

Donnerstag, 27. Juli: 19.00 Uhr Training
Samstag, 29. Juli: 16.00 Uhr Spiel
Montag, 31. Juli: 19.00 Uhr Training
Dienstag, 1. August: 19.00 Uhr Training
Donnerstag, 3. August: 19.00 Uhr Training/Spiel
Samstag, 5. August: Sportplatzhock FTSV - TV Deggingen
Montag, 7. August: 19.00 Uhr Training
Dienstag, 8. August: 19.00 Uhr Training
Donnerstag, 10. August: 19.00 Uhr Training

Freitag, 11. August: 19.15 Uhr GZ-Hausen, FTSV - Gingen
Sonntag, 13. August: 16.45 Uhr GZ-Hausen, FTSV - Überkingen

Dienstag, 15. August: 19.00 Uhr Training

Donnerstag, 17. August: 19.15 Uhr GZ-Hausen, FTSV - TKS
Geislingen

Sonntag, 20. August: 15.00 Uhr Pokalspiel

Montag, 21. August: 19.00 Uhr Training/Spiel

Dienstag, 22. August: 19.00 Uhr Training

Donnerstag, 24. August: 19.00 Uhr Training

Sonntag, 27. August: 15.00 Uhr 1. Punktspiel

Dienstag, 29. August: 19.00 Uhr Training

Donnerstag, 31. August: 19.00 Uhr Training

Sa./So., 2./3. September: Fußballer-Ausflug

Bitte bringt zu jedem Training Laufschuhe mit.

Sportplatzhock am 5. August

Nach der gelungenen Premiere im letzten Jahr findet auch heuer am 5. August ein Sportplatzhock statt. Es wird außen bestuhlt sein und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. - Begleitend zu diesem Fest findet nachmittags ein **Trainingspiel des FTSV gegen den Meister und Kreisliga-A-Aufsteiger TV Deggingen** statt. Zuvor wird eventuell noch ein Spiel der Reserve ausgetragen.

Außerdem wird der Hock von **Musik** aus der Konserve begleitet, und es wird eine **Spielervorstellung** des Kaders für die neue Saison über das Mikro stattfinden.

Die Mannschaften würden sich wie im letzten Jahr über euer zahlreiches Erscheinen zu diesem schönen Fest sehr freuen.

Ergebnis vom vergangenen Wochenende:

TSV Seiben - FTSV Bad Ditzingen-Gosbach 1:4 (1:2)

Tore: 20. Min. 0:1 Stefan Schneider, 22. Min. 0:2 Martin Boser, 30. Min. 1:2, 69. Min. 1:3 Daniel Elit, 81. Min. 1:4 Stefan Schneider

Aufstellung: Gabriel; Wiedmann (ab 60. Min. Stehle); Schleppe Chr. (ab 55. Min. Elit); Schneider G.; Jandl A.; Wurst; Schneider St.; Pendelin; Boser (ab 65. Min. Buck); Lemcke; Köhler

M.R.

Preisbinokel am 28.07.2000

Am Freitag, dem 28.07.2000, findet wieder ein Preisbinokel im Clubhaus statt. Alle, die Freude und Lust an diesem Kartenspiel haben, sind dazu recht herzlich eingeladen. Es erwarten euch attraktive Preise und sicherlich eine Menge Spaß.
Beginn: 20.00 Uhr; Startgebühr: 15,- DM

JUGENDFUSSBALL

Spielbericht vom vergangenen Freitag:

FTSV C-Jugend Mädchen - D-Jugend Jungen 0:10

Beide Mannschaften ließen ihre Trainingseinheit erneut ausfallen und traten zum 2. Spiel an. Nachdem man sich im Hinspiel kennen gelernt hatte, ging es im jetzigen Spiel sofort druckvoll zur Sache. In der 5. Minute erzielten die Jungen ihren ersten Treffer. Das gab die nötige Sicherheit und der Tordrang ließ auch nicht nach. Die Mädchen kamen kurz vor Ende der 1. Spielhälfte dann gefährlich vor dem gegnerischen Tor in Aktion, leider aber ohne den gewünschten Torerfolg. So ging es mit 0:5 in die Halbzeitpause.

Im 2. Durchgang erwiesen sich die Jungen wiederum erfolgreich im Erzielen der Tore und unsere Mädchen versuchten mit schnellen Kontern, das Spielergebnis noch etwas auszugleichen. Schlussendlich ging die Partie mit 0:10 für die Jungs aus.

Erfolgreiche Torschützen: Alexander Benitsch 7, Hakan Sahin 2, Florian Tiemann 1 Treffer.

Es spielten: C-Jugend - Sarah Stehle, Simone Großmann, Nina Tonn, Jenny Mack, Sandra Melgiovanni, Maria Strassburger, Sarah Angerer, Stefania Morante, Manuela Dolch, Jennifer Ratsam

D-Jugend - Markus Schmidt, Bernhard Bossert, Hakan Sahin, Sebastian Fellner, Florian Tiemann, Thomas Benning, Alexander Benitsch, Michael Großmann, Steffen Schweizer, Andreas Fellner

Die Trainer wünschen allen Spielerinnen und Spielern erst einmal "schöne Ferien!"

Frank Tiemann

Ehemalige A-Jugend des TV Deggingen, Meister der A-Jugend-Leistungsstaffel 1985/86, spielt am Samstag, **29.07.2000, um 17.00 Uhr** in Gosbach gegen den FTSV.

Der TV Deggingen, mit Wolfgang Lässer als damaliger Trainer und dem heutigen FTSV-Trainer Peter Napholz als Spielführer, schaffte den Aufstieg in die damals zweithöchste Jugendspielklasse. Schauen Sie doch vorbei!

Der Erlös des Spiels kommt einem Kinderheim in Bethlehem zugute.

Voraussichtliche Aufstellung: Striebel Armin, Göser Heinz, Napholz Peter, Backes Jürgen, Grill Alexander, Schweizer Michael, Schweizer Uli, Dammenmiller Uli, Doll Uli, Maul Manfred, Elit Daniel, Dursch Stefan, Weckerle Klaus, Klepsch Tilo, Bucher Rainer, Petermüller Bernd



Mädchenturnen 3. - 5. Klasse

Liebe Turnerinnen,

leider muss ich aus zeitlichen Gründen meine Tätigkeit als Übungsleiterin für das Kinderturnen aufgeben. Ich bedanke mich an dieser Stelle für eure rege Teilnahme. Eure Turnstunde kann glücklicherweise weiterhin stattfinden. Ich wünsche euch weiterhin viel Spaß beim Turnen, aber zunächst natürlich schöne und erholsame Ferien.

Mit sportlichem Gruß,
Gaby Zischler



Tischtennis-Team gewinnt Filstalsprung in Wiesensteig

Im vierten Anlauf gelang es der Mannschaft der Tischtennis-Abteilung, zum ersten Mal den begehrten Wanderpokal zu erringen. Nachdem es vor zwei Jahren schon zu Platz 3 gereicht hatte, setzte sich die Mannschaft diesmal gegen die starke Konkurrenz von insgesamt 40 Mannschaften durch.

Letztendlich ist es schwer zu sagen, wem der Sieg zu verdanken war. Waren es die sensationellen Balancierkünste von Oliver Bohrer oder die Fähigkeiten von Günter Burkhardt im Bierdeckelwurf. War es Gerhard Brocks Leistung im Bierkrugziehschieben oder E. Bitter-Burhardts Rechenkünste beim Wasserschätzen im Wiesensteiger Brunnen zu verdanken, dass das Team am Ende 6 Punkte Vorsprung hatte? Vielleicht war es auch Maskottchen Mona, das Isolde Schütz dabei hatte oder doch Thomas Bohrers Tour de France-reife Leistung auf dem Heimtrainer.



Vereinsmeisterschaften Damen- und Herren-Doppel 2000

Bei den Herren waren Stan Jelinek/Achim Stohrer erfolgreich

Bei den Damen siegten Nicole Hofele/Mirjam Schweizer

In den letzten beiden Wochen wurden bei bester Beteiligung die Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Dabei muss besonders erwähnt werden, dass dieses Mal nicht nur aktive Mannschaftsspieler, sondern auch einige reine Hobbyspieler am Start waren. Es stellte sich jedoch bald heraus, dass die Hobbyspieler meist total überfordert waren. Das Turnier wurde von Franz Förg bestens organisiert.

Gemeldet hatten bei den Damen 11 Teams, bei den Herren waren sogar 15 Teams angetreten. In beiden Kategorien wurde



die erste Runde in Gruppenspielen absolviert. Die weiteren Begegnungen Viertel- und Halbfinale wurden dann wie üblich im K.-o.-System ausgetragen.

Herren Halbfinale:

Burkhardt/Necker - **Salzmann/Ramminger** 3:6, 1:6
Fährndrich/Stehle - **Stohrer/Jelinek** 0:6, 2:6

Endspiel Herren:

Salzmann/Ramminger - **Stohrer/Jelinek** 6:7, 0:6
Das Spiel um Platz 3 wurde nicht ausgetragen.

Damen Halbfinale:

Schweizer H./Ines - Rieger/Burkhardt-Bitter 6:2, 6:1
Schweizer M./Hofele - Necker/Keefer 6:3, 6:1

Endspiel Damen:

Schweizer H./Ines - **Schweizer M./Hofele** 2:6, 5:7

Spiel um Platz 3:

Rieger/Burkhardt-Bitter - Necker/Keefer 1:6, 6:2, 6:0

TC Bolheim - Herren 40

3:6

Klassenerhalt geschafft!

Den längst fälligen 2. Sieg und damit das Saisonziel Klassenerhalt holten sich im letzten Verbandsspiel die Herren 40er. Eugen am wiederum zu keinem Erfolgserlebnis. Heinz, Theo, Georg, Franz und Joker Norbert ließen nichts anbrennen und holten die wichtigen Punkte zum 5:1 nach den Einzeln. Im Doppel waren Theo/Günter nochmals erfolgreich. Damit belegt die Mannschaft den 5. Platz in einer 7er-Gruppe. Der Nachfolge-mannschaft wird damit weiterhin die Möglichkeit geboten, in der Bezirksklasse 1 dabei zu sein. Wir sind in der nächsten Saison in der Klasse Herren 50 am Start.

Für unsere Mitglieder auf vielfachen Wunsch

Amaretto-Nusskuchen:

Zutaten: 200 g Margarine, 200 g Zucker, 6 Eigelb, 100 g Mehl, 25 g Stärkemehl, 1/2 P. Backpulver, 1 P. Vanillezucker, 200 g geriebene Nüsse, 6 Eiweiß, 2 Becher Sahne, etwas Zucker, Sahnesteif, Amaretto-Likör

Aus Margarine, Zucker, Eigelb, Stärkemehl, Backpulver, Vanillezucker und Nüssen einen Rührteig herstellen.

Das Eiweiß steif schlagen und unterheben. Bei 175 Grad ca. 1 Std. backen. Erkalten lassen, mit einem Messer bis auf 1 cm Rand aushöhlen und das Innere mit den Händen zerbröseln.

Für die Füllung die Sahne mit etwas Zucker und Sahnesteif fest schlagen. Die Sahne mit den Bröseln mischen (zuvor einige Brösel zum Garnieren beiseite stellen) und sehr gut mit Amaretto-Likör abschmecken und wieder in den ausgehöhlten Kuchenboden füllen. Die beiseite gestellten Brösel darüber streuen. Nach Belieben kann man auch etwas Obst mit einfüllen.

Herren I souverän Meister der Bezirksklasse I

Die 1. Herrenmannschaft der Tennisabteilung des FTSV Bad Ditztenbach-Gosbach schaffte mit einer Klasseleistung den Durchmarsch in der Bezirksklasse 1 und damit den Aufstieg in die Bezirksliga. Auch im letzten Spiel gelang ein klarer 7:2-Erfolg, übrigens das schlechteste Ergebnis der Saison, das sagt alles.

Wie erhofft gelang der Mannschaft der dritte Aufstieg hintereinander. Das Team hatte sich vor der Saison gezielt verstärkt. Mit Tomas Vancura aus der Tschechischen Republik konnte eine Nummer 1 verpflichtet werden, der den Erwartungen mehr als gerecht wurde. Nicht nur, dass er in seinen Einzeln ohne Satzverlust blieb. Viel wichtiger noch war, dass er menschlich und persönlich ein Typ ist, der prima in die Mannschaft passte. An Nummer zwei bewies Marc Stehle, dass seine Entwicklung noch lange nicht abgeschlossen ist. Er überzeugte genauso wie Spielertrainer Stan Jelinek, der an Nummer drei eine sichere Bank war. Auf den nächsten Plätzen spielen mit Torsten Förg und Achim Stohrer ebenfalls zwei junge Spieler, die gezeigt haben, dass auch eine Klasse höher mit ihnen zu rechnen sein wird. Den spielerisch größten Sprung machte vielleicht Daniel

Blöchle, der wieder einmal beweist, welch ein Glücksgriff Stan Jelinek als Trainer für den FTSV war. Die Mannschaft wird komplettiert von Bernd Jandi, der in seinem ersten Jahr beim FTSV, ebenfalls überzeugende Vorstellungen bot. Wenn man überhaupt von einer "Schwäche" sprechen kann, dann waren es die Doppel, aber wer will bei einer Gesamtbilanz von 48:8 gewonnenen Spielen schon von einer Schwäche sprechen.

Und die Mannschaft hat sich noch einiges vorgenommen. Im nächsten Jahr soll die Bezirksliga aufgemischt werden. Dies ist sicherlich kein leichtes Unterfangen, denn alle Gegner haben hier ausländische Spitzenspieler aufzubieten. Und auch die Reisen dürften einiges weiter sein, denn im Täle hat der FTSV mittlerweile die hochklassigste Mannschaft.

Kolpingsfamilie Gosbach

Filstal-Skating 2000

Am 15.07.2000 röllten hunderte Inline-Skater mit einem riesen Spaß auf der Bundesstraße von Gosbach nach Geislingen. Das Event wurde von einem Vorprogramm und einer Disco umrahmt. Auf dem Parkplatz der Firma M&H Sport in Gosbach wurden am Samstagnachmittag Wettbewerbe ausgetragen. Im folgenden die Gewinner, die von M&H Sport gestiftete Einkaufsgutscheine von 50,- DM und Filstal-Skating-T-Shirts entgegennehmen konnten:

Parallelschlalom Herren:

1. Andreas Troll, 2. Philipp Bitter, 3. Marcel Esslinger

Parallelschlalom Damen:

1. Jessica Heisig, 2. Jessica Dürr, 3. Heidi Bradant

Torwandschießen mit Geschwindigkeitsmessung:

1. Thomas Schlenk, 2. Wolfgang Schlenk, 3. Andreas Troll



Die Inline-Skater, die sich in Gosbach vor der Abfahrt nach Geislingen sammelten, wurden von MdB Klaus Riegert und dem Ditztenbacher Bürgermeister Gerhard Ueding begrüßt. Geislingens Oberbürgermeister Wolfgang Amann rollte auf seinen Skates mit nach Geislingen.

Eingebunden in das "Filstal-Skating" waren das Sportgeschäft M&H (Rahmenprogramm, Gutscheine, T-Shirts), die Firma Sihler (Bus-Sonderfahrten), die AOK Göppingen (Informationsstand) und das Studio "Time For" (Fitnessgetränke). Das Verkehrsamt und die Polizei sorgten für einen geregelten Ablauf der Tour. Außerdem waren Motorrad-, Inline- und Fahrradordner

eingesetzt. Auf dem Parkplatz von OBI in Geislingen fand im Anschluss an die Fahrt eine Disco statt, die durch die DAV Ski- und Snowboardschule Sektion Geislingen bewirbt wurde.

Trotz des nicht ganz sommergerechten Wetters war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Die Teilnehmer hatten viel Spaß - mit und ohne Skates. Nächstes Jahr wollen wir das zweite "Filstal-Skating" veranstalten.

Wir danken allen Organisatoren, Helfern und Teilnehmern ganz herzlich und freuen uns jetzt schon auf das nächste Inline-Event in unserem schönen Filstal!!!

Kolpingsfamilie Gosbach

Breithutgilde Gosbach e.V.

Außerordentliche Hauptversammlung

Am Freitag, dem 21.07., fand eine außerordentliche Hauptversammlung zur Wahl des zweiten Gildemeisters statt. Leider erklärte sich für diese ehrenamtliche Aufgabe jedoch niemand bereit.

Aus diesem Grund wurde mit einer Gegenstimme eine Satzungsänderung beschlossen. Der bisherige Ausschuss wurde aufgelöst und ein Gilderat, bestehend aus elf Mitgliedern, einberufen. Alle Mitglieder des bisherigen Ausschusses wurden in diesen Gilderat aufgenommen.

Der Gilderat setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Bisheriger Ausschuss: Peter Drahol, André Bosch, Klaus Hötzel, Manuel Stehle, Inge Faber, Birgit Mayer.

Neu dazugewählt: Markus Kübler, Karl-Heinz Moser, Armin Eckert, Manfred Ulmer und Martin Nagel.

Somit wurde eine einvernehmliche und akzeptable Lösung für alle gefunden.

Filstalsprung

Am 22.07. haben wir mit einer gemischten Mannschaft am Filstalsprung in Wiesensteig erfolgreich teilgenommen und errangen den 12. Platz.

Gilderatsitzung

Für den 02.08. wurde die erste Gilderatsitzung geplant. Wir treffen uns um 20.00 Uhr bei André Bosch.

Schülerferienprogramm

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Breithutgilde wieder mit einer Veranstaltung am Schülerferienprogramm. Termin ist Freitag, der 25. August 2000. Ab 15.00 Uhr werden im Schulhof in Gosbach T-Shirts bemalt. Gegen 17.00 Uhr fahren wir dann zum Grillen zum Grillplatz Aimer. Um 19.00 Uhr werden die Kinder wieder abgeholt. Es wäre schön, wenn sich noch ein paar Helfer finden würden, die den Kindern beim Malen helfen und anschließend beim Grillstecken vorbereiten etc.

Wer Lust und Zeit hat, sollte sich bei Birgit Mayer melden. Ansonsten sind alle Mitglieder herzlich zum Grillen eingeladen. Getränke sind vorhanden, Grillgut und Salate sind mitzubringen.

B. Mayer



Sängerbund Gosbach

Am kommenden Freitag, 28.07., ist unsere letzte Singstunde vor den Ferien.

Ich bitte um vollzähliges Erscheinen und bitte "Handwerkzeug" mitbringen.

Margit Karle



Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.

Unsere Termine:

28.07.: Ständchen; Treffpunkt ist um 19.00 Uhr am Proberaum
28.07.-30.07.: Jugendzeltlager auf der Alb

Kameradschaftsabend

Am 28.07. findet auf der Alb im Zusammenhang mit dem Jugendzeltlager ein Grillabend statt. Beginn um ca. 16.00 Uhr.

Hierzu sind alle aktiven Mitglieder mit Partner recht herzlich eingeladen.

Bitte Teller, Besteck und Trinkgefäß selbst mitbringen. Wir freuen uns auf euch. Wegbeschreibung wird noch verteilt.

04.08.: Ständchen

06.08.: Kuckucksfest, 11.00 bis 13.30 Uhr

12.08.: Charlyfest

18.08.: Hochzeit von Heike und Luigi

27.08.: Burgfest Bemeck

10.09.: Bergfest

30.09.: Auftritt im Europapark in Rust

M. Rink

Hallo Jungs und Mädels!

Kommenden Freitag geht's endlich zum Zelten.

Für alle, die sich angemeldet haben, hier noch einige wichtige Hinweise:

Wir treffen uns am **Freitag um 14.00 Uhr** am Proberaum. Von dort aus wandern wir gemeinsam zum Zeltplatz. Euer Gepäck wird mit dem Auto hochgebracht.

Unbedingt mitnehmen solltet ihr: Schlafsack, Isomatte/Luma, Teller, Tasse, Besteck, feste Schuhe, warme Kleidung, Regenjacke, Zahnbürste, Taschenlampe, evtl. Medikamente und jede Menge gute Laune (wer möchte, darf auch Federballspiel, Ball, Hüpfseil u.ä. mitbringen).

Bringt bitte am Freitag auch **30,- DM** für Essen und Getränke mit. Ich möchte euch darum bitten, keine neue Kleidung, keine teuren Dinge und keine Messer (außer Taschenmesser und Besteck) mitzunehmen. Für alles, was ihr mitnehmt, seid ihr selbst verantwortlich.

Wir werden (je nach Wetter) am Sonntag gegen 17.00 Uhr zurück sein.

Also, dann bis Freitag.

Grüße, Andrea

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Bitte nicht vergessen!

Alle, die an der Organisation unseres Western-Abends im Schülerferien-Programm teilnehmen oder noch gute Ideen vorzubringen haben, treffen sich am 31.07.2000 ab 20.00 Uhr im Vereinsheim der FGG.

Schriftführerin

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal
Sitz Deggingen



Sommernachtsfest

Der SV Deggingen lädt alle Mitglieder, Freunde und besonders auch die Eltern sowie Großeltern der "Zeltlagerkinder" zum Sommernachtsfest ein, das am Samstag, dem 29. Juli, rund ums Vereinsheim stattfindet. Beginn ist um 19.30 Uhr. Für Musik, Speisen und Getränke ist bestens gesorgt und für den Bedarfsfall steht ein schützendes Zelt bereit. Wir freuen uns auf unsere Gäste und heißen Sie schon heute herzlich willkommen.

In eigener Sache!

Urlaub haben auch Übungsleiter sowie Hundeführer nötig. Während der Sommerpause, vom 27. Juli bis einschließlich dem 15. August, findet auf dem Vereinsgelände kein Übungsbetrieb statt.

Das Vereinsheim ist jedoch während dieser Zeit am Sonntagvormittag geöffnet.

Wir wünschen einen schönen und erholsamen Urlaub.



Interessant und informativ



Straßenfeste

Ein jedes Jahr, das ist bekannt,
gibt es an Festen allerhand.
Ein vergnüglich Kunterbunt
steht gewollt im Vordergrund.

Bei Musik und tausend Noten,
vielerlei wird da geboten.
Da wird geschunkelt und gelacht,
so richtig mal Rabatz gemacht.

Da fühlt sich wohl ein jeder Gast,
weil eines zu dem andern passt.
An jeden ist dabei gedacht,
dem etwas Schönes Freude macht.

Bei gutem Wetter Garantie
ist Frohsinn, Stimmung, Harmonie.
Jeder kommt zu dem Ergebnis,
so ein Hock ist ein Erlebnis.

Walter Lorenz

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Am Samstag, 29.07., veranstalten wir eine Stadtrallye in Stuttgart. Anmeldung erfolgte bereits auf Band. Abfahrt am Haus um 9.30 Uhr. Sonnen- und Regenschutz nicht vergessen. Bitte Getränke für unterwegs mitnehmen. Zum Abschluss gehen wir essen. Die Begegnungsstätte bleibt geschlossen.

Am Sonntag, 30.07., ist unser Haus ab 14.00 Uhr wieder zum Spiel- und Spaßnachmittag geöffnet.

Der Bau unseres Bettenhauses geht voran! Der Keller ist fertig, die Wände stehen! Endlich sieht man etwas. Wir möchten im Oktober einziehen!

Sommerfest 2000

Der AMSEL-Kontaktgruppe Göppingen

am Sonntag, 30. Juli 2000, im Sportpark Lindach
in Rechberghausen

- | | |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst
mit der Musikgruppe PRISMA |
| 11.30 Uhr | Musikverein Börtlingen |
| 14.00 Uhr | Azzurro-Tanz-Team, Tombola |
| 14.30 Uhr | Schalmeyenzug Geislingen |
| 16.00 Uhr | TV Uhingen, NWZ-Cheerleaders |
| 16.45 Uhr | Squaredance mit den StaufeR-Knights |
| 19.00 Uhr | Pale Faces mit Classic Rock |

Gewerbliche Schulen Geislingen/Steige

Abschlussprüfung

an der Gewerblichen Berufsschule Geislingen

Die Fachhochschulreife des einjährigen Berufskollegs haben folgende Schüler erreicht:

Michael Fronk erhielt den Schubart-Preis für gute Leistungen im Fach Deutsch.

Die Fachhochschulreife erhielt auch Stefan Schneider.

Erfolgreicher Abschluss am **Berufskolleg Technik und Medien**: Sven Hofer und Daniel Petkoski. Sven Hofer erhielt auch eine Belobigung.

22 neue staatlich geprüfte Altenpfleger an der Emil-von-Behring-Schule

Nach den schriftlichen, praktischen und mündlichen Prüfungen ging eine hörbare Erleichterung, nun alles erledigt zu haben, durch die Klasse. Denn neben dem täglichen Dienst in den Alten- und Pflegeheimen des Kreises mussten häufig die Prüfungsbelastungen zusätzlich bewältigt werden.

So verlangten die praktischen Prüfungen in Alten- und Krankenpflege beziehungsweise in Rehabilitation eine intensive Vorbereitung und Beschäftigung mit den zu pflegenden und zu betreuenden Menschen. Da es an manchen Prüfungstagen heiß und schwül war, forderte dies von den Prüflingen ein besonderes Einfühlungsvermögen in die gegebene Situation der alten Menschen.

Neben der Arbeit am und mit dem Menschen war zudem eine gehörige Portion Konzentration in den Theoriefächern wie Geriatrie, Psychologie, Berufs- und Rechtskunde notwendig, hier mit guten Leistungen aufzuwarten.

Doch nach den mündlichen Prüfungen stand fest, dass 22 Prüflinge das Ausbildungsziel, staatlich geprüfter Altenpfleger zu werden, erreicht haben.

Für herausragende Leistungen stiftete das Rösler-Seniorenheim in Aufhausen Geldpreise:

Michaela Heim erhielt als beste Absolventin 500 DM und **Elke Hanus** kann sich über 250 DM freuen.

Dreijährige Berufsfachschule für Altenpflege

(Klasse 3 BFA 3) (Abschluss: Staatlich geprüfte Altenpflege)

Die Prüfung haben bestanden:

- Gilbert Kurasiak (Preis)
Alten- und Pflegeheim Erna Maisch
- Lili Maier (Belobigung)
Alten- und Pflegeheim Erna Maisch
- Nebahat Sener (Belobigung)
Alten- und Pflegeheim Erna Maisch

Fachschule für Weiterbildung in der Altenpflege (Klasse FHAPT) (Abschluss: Staatlich geprüfte Fachkraft zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit)

Die Prüfung haben bestanden:

- Tanja Lenge, Alten- und Pflegeheim Erna Maisch
- Diana Maisch, Alten- und Pflegeheim Erna Maisch

Musikschule Geislingen

Jetzt ist Anmeldezeit!

Für das im Oktober beginnende Musikschuljahr kann man sich bereits jetzt anmelden. Zwischen Akkordeon und Zugposaune ist alles möglich. Für Kindergartenkinder ab vier Jahren gibt es die musikalische Früherziehung, die im Kindergarten stattfindet, und für noch kleinere Kinder bieten wir den Kinderliedergarten an.

Forden Sie unsere Anmeldeunterlagen an oder vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch mit unserem Fachpersonal.

Telefon: (07331) 24-278; Fax: 24-267 oder

E-Mail: hans.krauss@geislingen.de

die Bigband des Michelberg-Gymnasiums.

Musikalisches Theaterspiel "Die kleine Hexe"

Nach dem großen Erfolg Ende März präsentierte die Musikschule Geislingen am vergangenen Samstag in der Rätsche, am Sonntag in Amstetten und am Mittwoch in Bad Überkingen noch einmal "Die kleine Hexe" nach einer Erzählung von Otfried Preussler.

Die Kinder der Klasse Ivana Schimann spielten und tanzten die abenteuerliche Geschichte der kleinen Hexe und ihrem Raben Abraxas in der sagenumwobenen Walpurgisnacht.

Die musikalische Leitung hatte Hans-Martin Kröner, der den sehr gut einstudierten Blockflötenchor vom Klavier aus souverän führte und begleitete. Die sieben Theaterszenen wurden



mit insgesamt 13 fröhlichen Musikstücken aufgelockert: Volkslieder, Kinderlieder von Rolf Zuckowski und "die lustigen Flöten" des tschechischen Komponisten Georg Rada.

Der Hexentanz wurde von Benjamin Schimann am Cello gespielt, begleitet von Hans-Martin Kröner.

Die Rollen waren gut besetzt, manche Kinder haben sogar eine Doppel- oder Dreifachrolle übernommen.

Als Erzähler führte Benjamin Schimann durch das Programm; die kleine Hexe wurde wundervoll von Selina Domhan (am Sonntag von Hanna Heer) gegeben - die beiden erschienen auch abwechselnd als Gemüsefrau auf dem Wochenmarkt. In der Rolle des Raben Abraxas überzeugte Ines Beckert, und Katherina Raptis beherrschte zauberhaft die zwei Rollen der bösen Hexe Muhme Rumpumpel und der Obstfrau.

Ivana Schimann hatte als Oberhexe die Szenen auf dem Blocksberg fest in Griff.

Angenehm aufgefallen ist die dreijährige Katharina Schweizer, die mit einer natürlichen und ungezwungenen Art gleich drei Rollen bewältigte: die tanzende Hexe auf dem Blocksberg, die Fischfrau auf dem Wochenmarkt und ein singendes Kind in der Schneemann-Geschichte.

Den billigen Jakob mit seinem Bauchladen spielte Johannes Schweizer, das Papierblumen-Mädchen Anja Vöhringer, den Schneemann Martin Brabandt.

Erzählt wurde die Geschichte der kleinen Hexe, die sehr traurig war, weil sie noch nicht wie die großen Hexen mit zur Walpurgisnacht auf den Blocksberg kommen durfte. Sie schlich sich heimlich hin, wurde aber entdeckt und bestraft. Ohne Besen und zu Fuss musste sie nach Hause. Sie kaufte sich einen neuen Besen und übte für die große Prüfung vor dem Hexenrat im nächsten Jahr. Obwohl sie ihre Sache dann gut machte, wurde sie wieder nicht aufgenommen. Also schnappte sie alle Besen der Hexen und deren Bücher, verbrannte sie - und es hatte ein Ende mit der Hexerei.

Am Ende bekamen die Kinder reichlich Beifall und von Ivana Schimann eine rote Rose als Dank für die Einstudierung.

Linda Huml

Faksimile Kollektion Schloss Filseck Strahlendes Mittelalter - Die Kunst der Buchmalerei

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)
Gedenkausstellung zum 250. Todestag

Vom 22. Juli bis 3. September 2000 präsentiert die Faksimile Kollektion Schloss Filseck bei Göppingen die Sonderausstellung *Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)*, eine Gedenkausstellung zum 250. Todestag Johann Sebastian Bachs.

Johann Sebastian Bach wurde am 21. März 1685 in Eisenach geboren. Bereits als 18-Jähriger trat er das Organistenamt in Arnstadt/Thüringen an, 1707 wechselte er als Organist nach Mühlhausen. In den Jahren 1708 bis 1717 war er Hoforganist und Hofkonzertmeister in Weimar. Im Dezember 1717 bekleidete er das Amt des Hofkapellmeisters am Hof von Köthen bis er schließlich im Mai 1723 die Stelle als Thomaskantor und Musikdirektor der Stadt Leipzig antrat. Johann Sebastian Bach starb, nach einem schweren Augenleiden erblindet, am 28. Juli 1750 im Alter von 65 Jahren in Leipzig.

Das musikalische Werk Johann Sebastian Bachs war sehr vielfältig und umfangreich, ein Großteil seiner Werke ist allerdings handschriftlich heute nicht mehr erhalten. Im Mittelpunkt der Sonderausstellung stehen die Gestalt des Faksimiles die heute noch erhaltenen Autographe, von Johann Sebastian Bach eigenhändig geschriebene Partituren.

Das in der Ausstellung gezeigte *Concerto à 6* von 1730/31, ein Konzert in D-Moll für zwei Violinen, gehört zu den am häufigsten aufgeführten Kammermusikwerken J.S. Bachs. Heute existieren nur noch wenige originale Handschriften Bachscher Orgelkompositionen. In der Ausstellung sind das in der Weimarer Zeit entstandene berühmte *Orgelbüchlein (1713-16)*, eine

Sammlung von Chorälen, die sich heute noch im evangelischen Kirchengesangbuch finden sowie die sechs Orgeltriosonaten von 1730 vertreten.

Mit der Übernahme des Amtes der Thomaskantorei bestand für J.S. Bach die Verpflichtung, für jeden Sonntag des Kirchenjahres eine Kantate zu komponieren. Von 300 geistlichen Kantaten J.S. Bachs, die in 5 Jahrgängen nach den Sonntagen des Kirchenjahres geordnet wurden, sind ca. 200 erhalten. Aus dem Repertoire dieser geistlichen, aber auch weltlichen Kantaten wie Ratswechselkantaten und Huldigungskantaten, sind die Kantaten *Herr, gehe nicht ins Gericht (1723)*, *Jauchzet Gott in allen Landen (1730)* und *Angenehmes Wiederau (1737)* in der Ausstellung zu sehen.

Mit dem sog. Parodieverfahren verwendete Bach zahlreiche geistliche und weltliche Kantaten in anderen Werken wieder. Ein berühmtes Beispiel ist das in der Ausstellung gezeigte Autograph der *Messe H-Moll* von 1733-48.

Während des Festivals "Musik auf Schloss Filseck" vom 22. Juli bis 30. Juli 2000 berechtigt die Eintrittskarte für eine Veranstaltung des Festivals zum kostenlosen Eintritt in die Ausstellung von 17.00 bis 19.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

22. Juli bis 30. Juli 2000

Dienstag - Sonntag, 14.00 bis 19.30 Uhr

Montag geschlossen

1. August bis 3. September 2000

Dienstag - Sonntag, 14.00 bis 17.00 Uhr

Montag geschlossen

Fortbildungskurs für Frauen im ländlichen Raum

Im Rahmen des Entwicklungskonzeptes des Ministeriums für ländlichen Raum bietet die **Fachschule für Landwirtschaft, Abteilung Hauswirtschaft und Ernährung Göppingen** in der Zeit zwischen

September 2000 und Juli 2001

einen 200 Unterrichtseinheiten (45 Minuten) umfassenden Kurs in Hauswirtschaft an.

Teilnehmen können alle Frauen, die ihre hauswirtschaftlichen Kenntnisse und Fertigkeiten **erweitern** möchten.

Besonders geeignet ist der Kurs für Frauen, die mit außerlandwirtschaftlicher Ausbildung in einen landwirtschaftlichen Betrieb eingehiratet haben oder einheiraten werden und sich entsprechend fortbilden möchten.

Schwerpunkte des Kurses sind Wirtschaftslehre des Haushalts, EDV, Ernährungslehre, Gartenbau, Haushaltstechnik, Nahrungszubereitung, Vorratshaltung, Textilverarbeitung, Textil- und Hauspflege, Hauskrankenpflege sowie Erzeugung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte.

Im Anschluss an den Kurs können die Teilnehmerinnen bei Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen (mindestens 6 Jahre praktische Tätigkeit in einem Mehrpersonenhaushalt) die Berufsabschlussprüfung zur staatlich anerkannten Hauswirtschaftlerin (städtisch oder ländlich) ablegen. Wer die Abschlussprüfung machen möchte, muss mit 80 zusätzlichen Unterrichtseinheiten rechnen.

Die erfolgreich abgelegte Berufsabschlussprüfung ist Voraussetzung, um sich zur Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen weiterzuqualifizieren. Dieser neue Abschluss bietet vor allem Frauen nach der Familienphase die Möglichkeit, in Sozialstationen betreuende Aufgaben bei älteren Menschen zu übernehmen. Oder es besteht die Möglichkeit sich zur Dorfhelferin weiterzuschulen.

Der Unterricht findet mittwochs von 9.00 - 17.00 Uhr statt. Schulbeginn ist der 13. September 2000.

Weitere Auskünfte sowie Anmeldeformulare sind erhältlich bei der Fachschule für Landwirtschaft, Pappelallee 10, 73037 Göppingen, Telefon (07161) 96314-45 (Frau Reyher).

Christoph Sonntag kommt am 05.08.2000 nach Bad Überkingen

Am Samstag, dem 5. August, gastiert der Kabarettist Christoph Sonntag mit seinem Programm "Bescht opf Christoph" im Bad Überkingen Kurpark. Ausweich Aulhalle. Hundert Minuten Kabarett aus drei Programmen! Ein Programm, bei dem kein Auge trocken bleibt!

"Wenn Sie Lust haben, sich bei einem Glas Sekt über Ihren Fußpilz zu unterhalten, mit dem Spätzle-Shuttle im Bonner Symphonieorchester reinzuschauen und sich über Kommentare krankzulachen, deren politischen Hintergrund Sie erst auf der Herfahrt im Autoradio gehört haben - dann sind Sie bei Christoph Sonntag goldrichtig."

Vorverkauf in der Kurverwaltung unter Telefon (07331) 961919. Eintritt DM 22,- im Vorverkauf, Abendkasse DM 25,-. Beginn: 20.00 Uhr. Einlass: 19.00 Uhr.

SIE WOLLEN BAUEN?

Mit Keilhofer haben Sie einen echten Baupartner, der hält was er verspricht!

Wir bauen in Holz- und Massivbauweise.

Wir suchen laufend Bauplätze

KEILHOFER
baut...

Fordern Sie Unterlagen an: Bernd Keller
Im Brühl 8 · 73035 Göppingen-Bezgenriet (Schopflenberg)
Telefon 0 71 61/4 55 18 · Fax 0 71 61/4 55 28



Bevor Sie in den Sommerurlaub starten...



Betriebsferien ankündigen!

Anzeigenannahme
☎ 0 71 61 / 9 30 20 - 0

Für Inventurzählarbeiten suchen wir für die Zeit vom 14. bis 18.08.2000

Aushilfskräfte oder Schüler

Lehrmittel-Service

H. Späth GmbH Ditzzenbacher Str. 26
73342 Bad Ditzzenbach-Auendorf
Telefon (0 73 34) 96 96-0 Telefax (0 73 34) 96 96-39

SONNIGEAUSSICHTEN

Jawohl!
Mit Solaranlagen von Herrlinger!

Gibt's auch für Selbststeinbauer.



Staat, Länder und Kommunen fördern Heizungsmodernisierungen mit einem Zuschuß von bis zu 20% der Gesamtkosten.

VIEBUNDMANN

Besuchen Sie uns und unsere Ausstellung. Wir informieren Sie umfassend zum Thema SOLARANLAGEN.

herrlinger

heizung · sanitär · flaschnerei

Peter Herrlinger Heizung & Sanitär GmbH
Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürna · Tel. (0 71 64) 910260

Seit über 25 Jahren!

3 1/2- bis 4-Zimmer-Wohnung

im Raum Deggingen, Bad Ditzzenbach, Gosbach gesucht. Zu beziehen ca. Oktober-November, kein Altbau, ca. 85 - 90 m².

Telefon (0 73 31) 6 01 07 abends

Zuverlässiger Schüler oder Schülerin für leichte Tätigkeit

(1 x wöchentlich Dienstag- bzw. Mittwochnachmittags im Wechsel) **gesucht.**

Telefon (0 73 34) 43 12

Wir sorgen für wohlige Wärme und feuchte Frische!

Schneider

Flaschnerei
Sanitär · Heizung

Unser zuverlässiges Angebot für Sie:

Heizung

- Gasfeuerung
- Ölfeuerung
- Kamineinsätze
- Außenkamine

- Etagenheizungen
- Brennwerttechnik
- Kundendienst

Fordern Sie uns

C. + M. Schneider GbR
Hofweiher Str. 9 · 73342 Bad Ditzzenbach Gosbach
Telefon (0 73 35) 51 84 · Telefax (0 73 35) 20 74

Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74
<http://www.kleiss.com>

**Bedachungen
Dachfläscherei
Fassaden**



WEBER IMMOBILIEN & WOHNBAU GMBH

In Kürze beginnen wir mit dem Bau
dieser 3 Reihenhäuser



Wo? In einer der besten Wohnlagen von
Deggingen, in der Silberstraße
- Es sind nur noch 2 Häuser frei -

Wohnfläche inkl. ausgebautem DG ca. 145 m²,
Grundstück ca. 200 m²

Preis inkl. Garage **DM 469.500,-**

Sie suchen einen zuverlässigen Partner für
schlüsselfertiges und kostengünstiges Bauen?
Dann rufen Sie uns an.

Diskret – Erfahren – Objektiv

WIW GmbH, Am Krapfenbach 16 • 73329 Kuchen
☎ (0 73 31) 8 19 49, Fax 81 01 90

VOLVO
for life

SONDERSCHAU

SAMSTAG, 29.07.2000

**DER NEUE VOLVO V40.
KLIMAAANLAGE JETZT SERIENMÄSSIG.
VERLOCKENDES PROFIL.**



Abb. mit Sonderausstattung

DER NEUE VOLVO V40
DESIGNED TO SAVE LIVES.

40°C im Schatten, 20°C im neuen Volvo V40. Mit der serienmäßigen Klimaanlage ist das jetzt kein Problem. Überhaupt bietet er mit der neuen Common Rail Dieselgeneration, einem Audio-/Navigationssystem* und vielen weiteren Ausstattungsdetails mehr Leistung und Komfort als je zuvor. Und damit Sie auch in brenzligen Situationen nicht ins Schwitzen kommen, hat er neben dem WHIPS Schleudertrauma-Schutzsystem jetzt auch SIPS Seitenschutz durch Airbags über den gesamten Fahrgastraum. Also, wer gemäßigtes Klima im Auto bevorzugt, den laden wir herzlich zu einer Probefahrt ein.

*Optional

RYCHETZKY Am Autohof 19
73037 Göppingen
+ STÄHLE Telefon (0 71 61) 7 35 15
Telefax (0 71 61) 68 30 55
VOLVO-VERTRAGSHÄNDLER

**Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen -
Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!**

Am Samstag, 29. Juli, **100% letztmally in diesem Jahr**, in:

Bad Ditzgenbach	Rathaus	8.40 Uhr
Auendorf	Hirsch	8.50 Uhr
Gosbach	Rathaus	9.00 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: (07 11) 71 17 95

Jede Woche frische
Demeter Bio Vollmilch 1 l DM 1.99

**cosmetic - fußpflege - reformwaren - foto
drogerie mauser · Deggingen · ☎ (0 73 34) 55 84**

**Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...**



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Stelge · Bahnhofstraße 19

Das AlbWerk heißt ab jetzt AlbWerk!



Infotel. 0180 112 00 00

Wir firmieren neu und stehen weiterhin allen unseren Kunden mit immer besseren Leistungs- und Serviceangeboten als AlbWerk GmbH & Co. KG zur Verfügung.



AlbWerk
Energie, Handel,
technische Dienstleistungen

AW AlbWerk
Energieversorgung

AlbWerk GmbH & Co. KG
Eybstraße 98-100
73312 Geislingen/Steige
Telefax (0 73 31) 209 - 450
email: post@albwerk.de
http://www.albwerk.de

Burden Gestaltung - comatex.com

Suchen Sie eine
gutbezahlte Tätigkeit

bei freier Zeiteinteilung,
ohne Investition.

Ich informiere Sie gerne.

Telefon: 0 73 34 / 92 04 22

Ferienaktion

s'Blumenlädle

reduziert in der Zeit vom 25.07. - 05.08.2000
alle Artikel (außer Schnittblumen) um

20% !

s'Blumenlädle, Regina Lamprecht,
Hauptstr. 3, Bad Ditzenbach, Tel. 92 22 11

Mode im SSV (31.7.-12.8.)
radikal reduziert

Kinder-
kollektion bis **1/2 Preis**

Herren-
Shirts ab DM **2,90**

Damen-Hosen
reduziert bis zu **80%**

Mo. - Fr. 13.30 - 18.00, Do. bis 19.00, Sa. 9.30 - 13.00, Ia. Sa bis 15.00
Hereso Verkaufshalle gegenüber Einkaufszentrum Zell, Tel. 071 64/2088

HERESO Walter Reutter Bekleidungsfabrik
73119 Zell u.A., Göppinger Str. 8

Logos: mode:co, chic Kindermode, tartufo, R+, direkt von den Herstellern

Hallo, ich bin ein

Labrador Retriever

und suche jemanden, der gerne mit mir zwischen
11.00 und 14.30 Uhr für ca. 30 Minuten spazieren
gehen würde. Ich wohne in Bad Ditzenbach, bin 3
Jahre alt und spiele gerne mit anderen Hunden.

Telefon abends (0 73 34) 37 00

- MATRATZEN *
- LATTENROSTE
- DAUNEN-DECKEN
- FASERDECKEN
- NATURHAAR-DECKEN
- NACKENSTÜTZKISSEN
- BETTGESTELLE
- FROTTIERWAREN
- ACCESSOIRES *
- WOHNMOBIL-
MATRATZEN
- BETTWÄSCHE



DIE TRAUM-FABRIK IN BOLL



*Jetzt schmelzen in
Boll die Preise!*

SSV vom 31.7 - 12.8

FABRIK-VERKAUF

- DAUNENDECKEN
- MATRATZEN
- STAUFSTOFF-
ZUSCHNITTE

- MATRATZEN-BERATUNG
DURCH DEN
HERSTELLER *
- PARKEN DIREKT AM
HAUS
- GEMÜTLICHES
AMBIENTE *
- ÜBER 10.000
ZUFRIEDENE KUNDEN
- SONDER-
ANFERTIGUNGEN
- LIEFERUNG, MONTAGE
UND ENTSORGUNG
- SCHAUMSTOFF-
ZUSCHNITTE *
- BETTEN-WÄSCHEREI

DIESE ARTIKEL STAMMEN AUS UNSEREM GÜNSTIGEN HANDELSORTIMENT (WIE Z. B. AUCH LATTENROSTE, BETTGESTELLE, FROTTIERWAREN, BETTWÄSCHE U.A.M.). MAIER'S BETTWARENFABRIK OHG, REUTEWEG 1, IN BOLL DIREKT NEBEN LIDL TEL.: 07164 902390. UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN SIND: MO-MI 9:00-12:30; 14:00-18:00 DO U. FR 9:00-12:30; 14:00-19:00 SA 9:00-13:00 FÜR ENDVERBRAUCHER UND WIEDERVERKAUFER GELTEN GESTAFFELTE PREISE

Memo

Schulbücher

Ihre Bücherbestellung nehmen wir gerne entgegen.

Büchergutscheine **sämtlicher Schulen** (Michelberg-, Helfensteingymnasium, Berufsschulen sowie Wirtschaftsgymnasium etc.) werden angenommen.

kundennah - freundlich - fachkundig

Beißwenger

Ihr Fachgeschäft für Schule, Büro und Spiele
Mühlstraße 3 · 73326 Deggingen · Tel. 07334 / 52 04

Der Kundendienst macht's!

TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation
Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig
Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

...macht den Kundendienst.

Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 13-18 Uhr
Febr.-Juli auch Samstag 9-13 Uhr

Mit **clauss markisen** der Sonne entgegen 

MARKISEN FABRIKVERKAUF

mit repräsentativer Ausstellung

**Markisen, Resteverkauf Stoffe,
Wintergartenbeschattungen
Balkonfächer...**

**Große Auswahl
an Lagermarkisen**
z.B. Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6m

**BALLONFAHRT
ZU GEWINNEN**





73266 Bissingen-Ochsenwang
(bei Kirchheim / Teck)
Bissingen Str. 9, Tel. 07023/104-0/-32

Nächste Ziehung der Gewinner im Jahr 2001 in Ochsenwang.